

FREIZEIT, HOBBYS, LEBENSSTIL

Niveau A (B2 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 1

1. Teil

Welche Aktivität wird auf dem Bild dargestellt?

Denken Sie zum Bild einen Titel und eine Geschichte aus! Ist diese Situation auch bei uns üblich?



DAS ABITUR



FREIZEIT, HOBBYS, LEBENSSTIL

Niveau A (B2 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 1

2. Teil

Gibt es genug Möglichkeiten, wo und wie die Jugend ihre Freizeit verbringen kann?
Was macht die Jugend in Ihrer Umgebung in den Ferien?
Wie haben sich die Freizeitaktivitäten der Menschen in den letzten Jahren verändert?
Was kann für bessere Freizeitmöglichkeiten in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf gemacht werden?
Wie waren die Freizeitaktivitäten früher und wie sind sie jetzt?
Charakterisieren Sie Freizeitaktivitäten der unterschiedlichen Altersgruppen.

3. Teil

Rollenspiel:

Eine österreichische Familie kommt sehr oft nach Bratislava und sucht nach verschiedenen Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie, was man alles in Bratislava unternehmen kann und was Sie dieser Familie empfehlen.

Bevor Sie ihnen eine Empfehlung unterbreiten, fragen Sie:

- nach dem Alter der Kinder,
- nach den konkreten Tätigkeiten ihrer Kinder,
- nach konkreten Vorstellungen über Hobbys der einzelnen Familienmitglieder.



FREIZEIT, HOBBYS, LEBENSSTIL

Niveau B

(B1 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 2

1. Teil

Beschreiben Sie das Bild. Finden Sie einen Titel, der zu diesem Bild passt und begründen Sie Ihre Entscheidung. Haben Sie oder jemand in Ihrer Umgebung solche Situation schon erlebt?



2. Teil

Gibt es genug Möglichkeiten, wo und wie die Jugend ihre Freizeit verbringen kann?

Was macht die Jugend in Ihrer Umgebung in den Ferien?

Wie haben sich die Freizeitaktivitäten der Menschen in den letzten Jahren verändert?

Was kann für bessere Freizeitmöglichkeiten in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf gemacht werden?

3. Teil

Rollenspiel:

Ihr Gesprächspartner meint, dass ein Hobby nur Zeitverschwendung ist. Sie persönlich sitzen lieber vor dem Fernseher und versuchen neue Informationen zu bekommen.

FREIZEIT, HOBBYS, LEBENSSTIL

Niveau C (A2– ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 3

1. Teil

Beschreiben Sie die Karikatur. Sagen Sie alles, was Sie auf dem Bild sehen:
Was macht der Mann? Wofür könnte er sich interessieren?
Wie ist die Atmosphäre auf dem Bild?



2. Teil

Gibt es genug Möglichkeiten, wo und wie die Jugend ihre Freizeit verbringen kann?
Was macht die Jugend in Ihrer Umgebung in den Ferien?
Was kann für bessere Freizeitmöglichkeiten in Ihrer Stadt oder in Ihrem Dorf gemacht werden?

3. Teil

Rollenspiel:

Sie laden Ihre österreichischen Freunde in die Disko oder in ein Konzert ein. Rufen Sie sie an und sagen Sie, wo und wann diese Disko oder das Konzert organisiert wird, welche Musik da gespielt wird.



MASSENMEDIEN

Niveau A

(B2 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 4

1. Teil

Welche Medien sind auf dem Foto dargestellt? Wann kann man sie einsetzen?
Welche Möglichkeiten bieten sie an? Welche von den dargestellten Medien benutzen Sie?



2. Teil

In Ihrer Familie gibt es viele Massenmedien. Welche sind das?
Welche bevorzugen Sie und welche Ihre Verwandten? Warum?
Gibt es bestimmte Zeitungen oder Zeitschriften, die eine bestimmte Menschengruppe liest? Was liest die Jugend, welche Rubriken und warum? Was lesen Sie und Ihre Eltern und warum?
Haben Sie Lieblingssendungen im Fernsehen und im Radio, die Sie unbedingt hören müssen? Wenn Sie keine haben, erzählen Sie über die Personen, die das nutzen.
Wie beeinflussen Medien unser Leben? (Werbung, Politik, Kultur, Sport)
Wie ist der Einfluss vom Internet auf den Menschen und die Gesellschaft?

3. Teil

Rollenspiel:

Sie wollen in einer deutschen Zeitschrift einen Beitrag veröffentlichen lassen. Rufen Sie die Redaktion an und fragen Sie, in welcher Rubrik Ihr Beitrag veröffentlicht werden kann. Sie müssen den Titel des Beitrags sagen, für welche Zielgruppe er geeignet ist. Fragen Sie, ob es möglich ist, solchen Beitrag zu veröffentlichen, wann, unter welchen Bedingungen usw.

1. Teil

Beschreiben Sie das Bild und sagen Sie, welche wichtigen Medien auf dem Bild nicht dargestellt sind. Welche Medien benutzen Sie?



2. Teil

Welche Massenmedien spielen in Ihrem Leben und im Leben Ihrer Familie eine wichtige Rolle? Gibt es bestimmte Zeitungen oder Zeitschriften, die eine bestimmte Menschengruppe liest? Was liest die Jugend, welche Rubriken und warum? Was lesen Sie und Ihre Freunde und warum? Welche Sendungen im Fernsehen und im Radio gehören zu Ihren beliebtesten Sendungen?

3. Teil

Rollenspiel:

Sie sind in einem Tabakladen in Österreich und wollen eine Zeitung kaufen, wo möglichst viele interessante Themen über Medien stehen.

Fragen Sie nach einer Zeitung oder Zeitschrift, erklären Sie Ihre Vorstellungen und kaufen Sie sie.

1. Teil

Schauen Sie die Karikatur an. Verbinden Sie die mit dem Thema Wissenschaft und Technik durch eine treffende Überschrift.

Drücken Sie Ihre Stellungnahme zu den karikierten Erscheinungen der entwickelten Gesellschaft aus.



DAS ABITUR



WISSENSCHAFT UND TECHNIK

Niveau A

(B2 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 6

2. Teil

Wie haben die Wissenschaft und Technik unser Leben beeinflusst?

Wie beeinflussen sie uns auch in der Gegenwart? Vergleichen Sie das Leben früher und heute bezüglich der Errungenschaften der Wissenschaft und Technik, Haushaltsgeräte.

Nennen Sie einige faszinierende Erfindungen und Entdeckungen der Technik und der Wissenschaft, die auch Ihr persönliches Leben beeinflussen.

Welche technischen Bereiche sind momentan am meisten verbreitet? Warum gerade diese?

Welche negativen Erscheinungen hat uns moderne Technik und Wissenschaft gebracht?

3. Teil

Rollenspiel:

In ein paar Jahren werden Sie die Möglichkeit haben, Deutsch mit dem Mikrocomputer zu lernen, der Fremdwörter sprechen kann, Sie verstehen und korrigieren kann.

Wie denken Sie darüber? Werden die Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer arbeitslos?

Nennen Sie einige Argumente dagegen und einige dafür.



1. Teil

Beschreiben Sie die Karikatur. Geben Sie dieser Situation einen treffenden Titel.
Ergänzen Sie die Karikatur durch Ihre eigenen Erfahrungen, die über die Beziehung *Mensch – Technik* sprechen.



2. Teil

Wie haben die Wissenschaft und Technik unser Leben beeinflusst?
Wie beeinflussen sie uns auch in der Gegenwart? Vergleichen Sie das Leben früher und heute bezüglich der Errungenschaften der Wissenschaft und Technik, Haushaltsgeräte.
Nennen Sie einige faszinierende Erfindungen und Entdeckungen der Technik und der Wissenschaft, die auch Ihr persönliches Leben beeinflussen.
Welche technischen Bereiche sind momentan am meisten verbreitet? Warum gerade diese?

3. Teil

Rollenspiel:

Stellen Sie sich folgende Situation vor:

Sie haben sich in Österreich einen billigeren DVD-Player gekauft, der nach zwei Tagen kaputt geworden ist. Rufen Sie den Verkäufer an, bei dem Sie ihn gekauft haben. Sie rufen an, aber der Verkäufer ist leider nicht da. Hinterlassen Sie für ihn eine Nachricht bei seiner Kollegin:

Sagen Sie, was für ein Problem Sie haben.

Machen Sie ihr klar, dass die Sache dringend ist.

1. Teil

Beschreiben Sie das Bild und sagen Sie, worüber die beiden Männer sprechen könnten. Wo befinden sie sich?

Was machen sie? Wofür könnten sie sich interessieren?



2. Teil

Wie haben die Wissenschaft und Technik unser Leben beeinflusst?

Wie beeinflussen sie uns in der Gegenwart?

Welche technischen Bereiche sind momentan am meisten verbreitet? Warum gerade diese?

Welche Erfindung ist für Sie die bedeutendste in unserer Zeit?

3. Teil

Rollenspiel:

Ihr deutscher Freund möchte immer wieder ein neues Handy haben. Sie verstehen nicht, warum er dafür so viel Geld ausgibt. Fragen Sie ihn, was er mit dem alten Handy macht und welche neuen Funktionen die alten Handys hatten.



1. Teil

Beschreiben Sie die zwei Fotos. Sagen Sie, ob Sie in solchen Einrichtungen waren oder ob Sie sich manchmal Gedanken gemacht haben, wie und wo ältere Menschen bei uns untergebracht werden. Welche Atmosphäre herrscht auf beiden Fotos?



2. Teil

Denken Sie, dass sich die Gesellschaft um ältere Menschen ausreichend kümmert?

Wie verhält sich die Jugend zu älteren Menschen?

Was für eine Rolle spielt Familie, damit man sich gut benimmt? Was muss schon in der Familie gelernt werden?

Wie löst man Konflikte in unserer Gesellschaft? Sind die Menschen hilfsbereit? Wie werden bestimmte soziale Gruppen gefördert?

Hat unsere Gesellschaft Ihrer Meinung nach einen großen Einfluss auf die Erziehung von Menschen?

3. Teil

Rollenspiel:

Eine deutsche Familie hat eine Anzeige veröffentlicht:

Wir brauchen Hilfe und Unterstützung im Haushalt, bei der Körperpflege für unsere Oma.

Rufen Sie uns bitte an: +49 88 25 55 47

- Stellen Sie sich vor und sagen Sie, warum Sie anrufen

Fragen Sie:

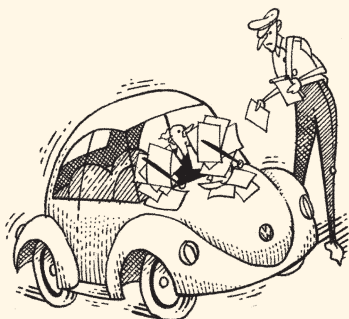
- nach den Arbeitsbedingungen im Haushalt
 - nach der Behinderung der Oma
 - nach der Arbeitszeit
 - nach der Bezahlung
- usw.





1. Teil

Beschreiben Sie die Karikatur. Finden Sie einen Titel, der zu dieser Karikatur passt und begründen Sie Ihre Entscheidung. Haben Sie oder jemand in Ihrer Umgebung solche Situation schon erlebt?



2. Teil

Was für eine Rolle spielt Familie bei der Erziehung der Kinder?

Was muss schon in der Familie gelernt werden?

Wenn Sie offiziell zu einem Besuch eingeladen werden, oder Sie jemanden einladen, was muss angegeben werden und warum?

Wie finden Sie die Atmosphäre auf einer Party, wo unterschiedliche Menschentypen und Altersgruppen sind? (Gesprächsthemen, Verhalten)

3. Teil

Rollenspiel:

Eine österreichische Familie, deren Vater in Bratislava arbeitet, sucht Nachmittagsbetreuung für ihre Kinder. Rufen Sie bei der Familie an, stellen Sie sich vor, sagen Sie, warum Sie anrufen und fragen Sie:

- nach dem Alter der Kinder
- nach den Tätigkeiten der Kinder
- nach konkreten Vorstellungen über die Betreuung in der Familie
- nach der Betreuungszeit und Bezahlung

1. Teil

Beschreiben Sie das Foto. Sagen Sie alles, was Sie auf dem Foto sehen:
Wo befinden sich die jungen Leute?
Zu welchem Anlass treffen sie sich?
Wie ist die Atmosphäre in der Gesellschaft?
Wie verhalten sich die Leute auf dem Foto?



2. Teil

Wie verhalten sich Ihre Mitschüler? Wie ist die Beziehung zwischen der Jugend und älteren Menschen?
Was für eine Rolle spielt Familie bei der Erziehung der Kinder?
Was muss schon in der Familie gelernt werden? (Grußformeln, Umgangsformen, Kommunikation in verschiedenen Situationen)

3. Teil

Situation lösen:

Ihr Freund lädt Sie in ein teures Restaurant ein. Nach dem Essen stellt er fest, dass er bei sich nicht genug Geld hat. Sagen Sie, was Sie in solcher Situation machen.



MENSCH UND NATUR

Niveau A

(B2 – ERR)

Arbeitsauftrag Nr. 12

1. Teil

Aufgabe:

Erklären Sie die einzelnen Teile des Umweltbarometers und sagen Sie, was davon bei uns vernachlässigt wird und was davon vom Staat und einzelnen Bürger unterstützt wird.



2. Teil

Was wird gegen die Umweltverschmutzung getan?

Was beeinflusst unsere Umwelt?

Was wird durch die Luftverschmutzung verursacht? Welche Folgen hat die Luftverschmutzung für unser Leben?

Wie werden wir dazu geführt, uns um die Reinhaltung/Verbesserung der Umwelt zu bemühen?

Wie beeinflusst die Umwelt unser Leben?

3. Teil

Rollenspiel:

Ihr Gesprächspartner möchte Sie zu einer Greenpeace-Aktion einladen.

Fragen Sie ihn, welches Umweltthema auf dieser Veranstaltung behandelt wird, ob es Petitionen gibt, ob er sich für solche Aktivitäten interessiert und warum.

Geben Sie dazu auch Ihre eigene Stellungnahme.

